



Masterlehrgang „MEDIATION UND KONFLIKTREGELUNG“

Abschluss im März 2009

Hält Mediation was sie verspricht? Eine Untersuchung über Versprechungen, Erwartungen und Erfahrungen im Zusammenhang mit Mediationsverfahren

Ulrich P. Hagg

info@ulrichhagg.at

Zusammenfassung:

Mit unserer Untersuchung wollten wir herausfinden, wie sehr sich Versprechungen von und Erwartungen an Mediation mit den konkreten Erfahrungen decken. Wir wollten zeigen, dass Mediation nicht immer die vielen und hohen an sie gestellten Erwartungen erfüllen kann und muss, um als Modell erfolgreich zu sein. Dafür wurde die Darstellung von Mediation in österreichischen Printmedien, die Erwartung an Mediation von einzelnen MediatorInnen sowie innerhalb eines Bevölkerungssegments und die Erfahrungen von MediantInnen untersucht und miteinander verglichen. Wir fanden heraus, dass sich dort Versprechungen und konkrete Erfahrungen mit dem Mediationsverlauf nicht annähern können, wo es keine ausreichend sachliche Aufklärung über Inhalte, Möglichkeiten und Grenzen des Verfahrens durch Medien und MediatorInnen gibt und wo im Vorverfahren mangelhafte Abklärung über die an das Verfahren gestellten Erwartungen der Parteien stattfindet.

Abstract:

In our research we wanted to find out, to which extent promises, expectations and experiences with and towards mediation are equal. We wanted to point out, that in many cases mediation cannot and shall not content the multiple and high expectations to be a successful means in conflict resolution. Therefore we examined and compared the public view of mediation in Austrian newspapers, as well as expectations in mediation by Austrian mediators and citizens. We found out that promises and experiences are not to be equalized, if there is either a lack of serious information about options and limits in mediation by media or mediators within an assessment process, or if there was not enough clearing about expectations towards mediation and mediators by all parties within a premediation phase.